

07.11.2007 – 08:02 Uhr

euro adhoc: Andritz AG / Quartals- und Halbjahresbilanz / Andritz-Gruppe: Ergebnisse 1. bis 3. Quartal 2007 - Auftragseingang, Umsatz und Ergebnis deutlich über Vorjahreszeitraum - Auftragsstand mit über 3,7 Milliarden Euro auf unverändert hohem ...

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

9-Monatsbericht

07.11.2007

Graz, 7. November 2007. Der internationale Technologiekonzern Andritz verzeichnete in den ersten drei Quartalen 2007 eine sehr erfolgreiche Geschäftsentwicklung. Der Gruppenumsatz erhöhte sich auf 2.299,6 MEUR und war damit um 35,1% höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres (1. bis 3. Quartal 2006: 1.702,6 MEUR). Das Konzernergebnis nach Abzug von Minderheitsanteilen konnte mit 96,5 MEUR ebenfalls deutlich angehoben werden (1. bis 3. Quartal 2006: 68,2 MEUR). Sehr erfreulich entwickelte sich auch der Auftragseingang, der mit 2.651,9 MEUR um 28,6% über dem Vergleichswert des Vorjahres lag (1. bis 3. Quartal 2006: 2.062,9 MEUR). Der Auftragsstand der Gruppe per 30.09.2007 betrug 3.722,4 MEUR und lag damit auf einem unverändert hohen Niveau (30.09.2006: 3.561,9 MEUR).

Aufgrund des hohen Auftragsstands sowie der guten Projektaktivität erwartet Andritz für 2008 einen Anstieg des Gruppenumsatzes auf rund 3,5 Mrd. Euro. Dies entspricht einer Umsatzsteigerung von rund 9% gegenüber dem Jahr 2007, für das ein Gruppenumsatz von rund 3,2 Mrd. Euro erwartet wird.

Umsatz Der Umsatz der Andritz-Gruppe im 3. Quartal 2007 betrug 762,6 MEUR und erhöhte sich damit um 3,7% gegenüber dem Referenzquartal des Vorjahres (3. Quartal 2006: 735,2 MEUR). Vor allem in den Geschäftsbereichen Zellstoff und Papier, Wasserkraft sowie Futtermittel und Biomasse konnte ein deutlicher Umsatzanstieg im Vergleich zum Vorjahresquartal verzeichnet werden.

Der Umsatz der Andritz-Gruppe in den ersten drei Quartalen 2007 erhöhte sich um 35,1% auf 2.299,6 MEUR (1. bis 3. Quartal 2006: 1.702,6 MEUR). Dieser Anstieg ist vor allem auf das anhaltend starke organische Wachstum der Gruppe von 16,7% in den ersten drei Quartalen 2007 zurückzuführen.

Auftragseingang und Auftragsstand Der Auftragseingang im 3. Quartal 2007 betrug 614,4 MEUR und war damit um 21,8% niedriger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres (3. Quartal 2006: 785,8 MEUR). Dieser Rückgang ist vor allem auf die Verringerung des Auftragseingangs im Geschäftsbereich Zellstoff und Papier zurückzuführen. Dieser betrug im 3. Quartal 2007 185,6 MEUR und war damit um 51,2% niedriger als der hohe Wert des Vorjahreszeitraums (3. Quartal 2006: 380,1 MEUR). Dies ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass im 3. Quartal 2007 keine Großaufträge vergeben wurden. Alle anderen Geschäftsbereiche, vor allem Umwelt und Prozess sowie Futtermittel und Biomasse, verzeichneten eine solide Entwicklung des Auftragseingangs.

Der Auftragseingang in den ersten drei Quartalen 2007 betrug 2.651,9 MEUR und erhöhte sich damit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (1. bis 3. Quartal 2006: 2.062,9 MEUR) um 28,6%.

Der Auftragsstand per 30.09.2007 betrug 3.722,4 MEUR und war damit etwas höher als der Vergleichswert des Vorjahres (30.09.2006: 3.561,9 MEUR). Damit verfügt die Andritz-Gruppe über eine gute Visibilität in

Bezug auf die Umsatzentwicklung in den kommenden Monaten.

Ergebnis Der Betriebserfolg (EBIT - Earnings before Interest and Taxes) erhöhte sich im 3. Quartal 2007 auf 50,2 MEUR (3. Quartal 2006: 42,0 MEUR). Die Rentabilität (EBIT-Marge) im 3. Quartal 2007 betrug 6,6% und war damit deutlich höher als im 3. Quartal 2006 (5,7%). Dies ist vor allem auf die sehr gute Ergebnisentwicklung der Geschäftsbereiche Zellstoff und Papier, Wasserkraft sowie Futtermittel und Biomasse zurückzuführen.

Der Betriebserfolg in den ersten drei Quartalen 2007 betrug 134,6 MEUR und erhöhte sich damit um 35,0% im Vergleich zum Referenzzeitraum des Vorjahres (1. bis 3. Quartal 2006: 99,7 MEUR). Das Konzernergebnis nach Abzug von Minderheitsanteilen betrug in den ersten drei Quartalen 2007 96,5 MEUR und stieg damit gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 41,5% an (1. bis 3. Quartal 2006: 68,2 MEUR).

Ausblick Auf Basis der Ergebnisse für die ersten drei Quartale 2007 erwartet die Andritz-Gruppe für das Gesamtjahr 2007 einen Anstieg des Gruppenumsatzes auf rund 3,2 Milliarden Euro (2006: 2,7 Milliarden Euro) und eine Steigerung des Konzernergebnisses.

Für 2008 ist Dr. Wolfgang Leitner, Vorstandsvorsitzender der Andritz AG, ebenfalls zuversichtlich und erwartet für die Andritz-Gruppe neuerlich ein Rekordergebnis: "Aufgrund des hohen Auftragsstands von aktuell rund 3,7 Milliarden Euro sowie der guten Projektaktivität in allen unseren Geschäftsbereichen rechnen wir für 2008 mit einem Anstieg des Gruppenumsatzes auf rund 3,5 Milliarden Euro. Das Ergebnis sollte sich zumindest im Gleichschritt mit dem Umsatz erhöhen."

Disclaimer Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung sind "zukunftsgerichtete Aussagen". Diese Aussagen, welche die Worte "glauben", "beabsichtigen", "erwarten" und Begriffe ähnlicher Bedeutung enthalten, spiegeln die Ansichten und Erwartungen der Geschäftsleitung wider und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, welche die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich beeinträchtigen können. Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen. Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, das Ergebnis allfälliger Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.

Eckdaten 1. bis 3. Quartal 2007 (IFRS)

(in MEUR)	Q1-Q3 2006	Q1-Q3 2007	Veränd.	Q3 2006	Q3 2007	Veränd.
Umsatz	1.702,6	2.299,6	+35,1%	735,2	762,6	+3,7%
Auftragseingang	2.062,9	2.651,9	+28,6%	785,8	614,4	-21,8%
Auftragsstand (per Ultimo)	3.561,9	3.722,4	+4,5%	3.561,9	3.722,4	+4,5%
EBITDA 1)	122,7	169,1	+37,8%	52,5	61,2	+16,6%
EBITDA-Marge	7,2%	7,4%	-	7,1%	8,0%	-
EBITA 2)	101,1	139,0	+37,5%	43,4	51,6	+18,9%
EBITA-Marge	5,9%	6,0%	-	5,9%	6,8%	-
Betriebserfolg (EBIT)	99,7	134,6	+35,0%	42,0	50,2	+19,5%
EBIT-Marge	5,9%	5,9%	-	5,7%	6,6%	-
Ergebnis vor Ertragssteuern	101,4	137,9	+36,0%	41,5	50,3	+21,2%
Konzernergebnis n. Minderheiten	68,2	96,5	+41,5%	28,2	34,9	+23,8%
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-35,6	16,3	+145,8%	52,4	-18,3	-134,9%
Investitionen 3)	27,2	32,1	+18,0%	14,1	9,0	-36,2%
Mitarbeiter (per Ultimo)	10.010	11.200	+11,9%	10.010	11.200	+11,9%

1) EBITDA: Betriebsergebnis vor Abschreibungen 2) EBITA:

Betriebsergebnis vor Abschreibungen für immaterielle Vermögenswerte aus Akquisitionen 3) Zugang zu Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten

Der Aktionärsbrief zu den ersten drei Quartalen 2007 ist auf der Andritz-Homepage (www.andritz.com) als Online- und PDF-Version verfügbar. Gedruckte Exemplare des Aktionärs-briefs können telefonisch (+43 316 6902 2722), per Fax (+43 316 6902 465) oder per E-Mail (petra.wolf@andritz.com) angefordert werden.

Rückfragehinweis:

Dr. Michael Buchbauer
Head of Investor Relations
Tel.: +43 316 6902 2979
Fax: +43 316 6902 465
<mailto:michael.buchbauer@andritz.com>

Branche: Maschinenbau
ISIN: AT0000730007
WKN: 632305
Index: WBI, ATX Prime, ATX
Börsen: Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009145/100548460> abgerufen werden.